



STADTGEMEINDE



KUNDMACHUNG

GZ: 004-11/3/2017-Ra/Pf
Bearbeiter: Johann Ranninger
Tel.: +43 (0)7289 6255-110
Fax: +43 (0)7289 6255-133
E-Mail: stadt@rohrbach-berg.ooe.gv.at
www.rohrbach-berg.at

Rohrbach-Berg, 13.07.2017

Gemäß § 94, Abs.6 in Verbindung mit § 29, Abs.6 der Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl.Nr.91/1990, i.d.F. der Gemeindeordnungsnovelle 2002, LGBl. Nr. 152/2001, wird hiemit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg in seiner Sitzung am **04.07.2017** folgende die Öffentlichkeit berührende Beschlüsse gefasst hat.

Im Sinne einer möglichst guten Information der Gemeindebürger sind auch Beschlüsse angeführt, die zwar die Öffentlichkeit im Sinne der gesetzlichen Bestimmung nicht berühren, die jedoch für einen Teil der Gemeindebevölkerung von besonderem Interesse sind:

Punkt 1:

Bürgerinnen- und Bürgerfragestunde

Frau StR Bettina Stallinger hat eine Anfrage im Rahmen der Bürgerfragestunde dahingehend beantwortet, dass die Einrichtung einer Spielgruppe in den Räumen des derzeitigen Stadtamtes seitens der Stadtgemeinde unterstützt wird.

Punkt 2:

Kenntnisnahme des Berichtes des örtlichen Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 19.06.2017

Der Prüfungsausschuss hat sich mit der Vorschreibung der Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge im Sinne der Bauordnung befasst. Es wurde der derzeitige Tatbestand zur Kenntnis genommen und es wird diese Angelegenheit wiederum Gegenstand einer Prüfung sein.

Punkt 3:

Auftragsvergabe der Bestuhlung für die Erweiterung und Sanierung des Rathauses

Der Auftrag für die Bestuhlung des Rathauses wurde an die Firma Selmer, Köstendorf, mit einem Betrag von € 16.695,-- inkl.Ust. und an die Firma Ecosit, Rohrbach-Berg, mit einem Betrag von € 18.223,20 inkl.Ust. vergeben.

Punkt 4:

Vergabe der Malerarbeiten für die Sanierung der Bezirkssporthalle

Die Firma Haas GmbH. aus Neufelden erhält den Auftrag für die Malerarbeiten in der Bezirkssporthalle mit einer anteiligen Auftragssumme von € 5.831,58 inkl.Ust.

Punkt 5:

Änderung von Darlehensverträgen:

a) Erweiterung und Sanierung des Rathauses

Die Laufzeit für das Rathaus-Darlehen in der Höhe von € 700.000,-- wurde auf 15 Jahre bis zum 30.06.2032 verlängert.

b) Kanalbau BA 10+11 der ehemaligen Gemeinde Berg

Das Kanalbaudarlehen für den BA 10 soll von der Volksbank Oberösterreich AG an die Sparkasse Mühlviertel-West im Hinblick auf die angebotenen Zinskonditionen umgeschuldet werden.

Punkt 6:

Annahme von Förderverträgen für Abwasserbeseitigungsanlagen

Die Förderverträge der Kommunalkredit GmbH. mit einem Fördervolumen von insgesamt € 279.900,-- wurden vom Gemeinderat angenommen. Der Fördersatz beträgt 15 % der jeweiligen Investitionskosten der einzelnen Kanalbauabschnitte.

Punkt 7:

Bericht bzw. Beschlüsse des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Infrastruktur vom 27.06.2017

a) Beratung über das endgültige Abwasserentsorgungskonzept der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg

Das endgültige Abwasserentsorgungskonzept der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg wurde vom Gemeinderat angenommen. Es ist darin festgelegt, welche Objekte noch an die Abwasserentsorgungsanlage angeschlossen werden.

b) Bebauungsplanänderung 07/1/09 im Bereich der Liegenschaften Hanriederstraße 6, 8, 10 und 12

Die Bebauungsplanänderung 07/1/09 wurde vom Gemeinderat endgültig beschlossen, wobei die abgeänderte Fassadengestaltung berücksichtigt wird.

c) Bebauungsplanänderung 07/1/10 im Bereich der Liegenschaft Stadtplatz 21 (Leitner-Wirt)

Für diese Bebauungsplanänderung wird anhand des vorliegenden Entwurfes das Stellungnahmeverfahren gestartet.

d) Bebauungsplanänderung 07/6/08 im Bereich der Liegenschaft Harrauer Straße 42 (Fam. Grill)

Dieses Bebauungsplanänderungsverfahren wurde durch Beschluss des Gemeinderates endgültig abgeschlossen.

e) Bebauungsplanänderung im Bereich der Liegenschaften zwischen Hopfengasse, Wiesengrund, Ehrenreiterweg und Gewerbeallee

Die OÖ Wohnbau beabsichtigt im Bereich dieser unbebauten Grundstücke ein mehrgeschossiges Wohnbauprojekt, wobei 48 Eigentumswohnungen, 52 Mietwohnungen und 5 Doppelhäuser (10 Wohneinheiten) vorgesehen sind. Der Einleitung des Änderungsverfahrens wurde die Zustimmung erteilt.

f) Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 11 + Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2 im Bereich der Liegenschaft Sexling 18 (Fam. Kneidinger)

Die Änderung der Raumordnungsgrundlagen betreffend Liegenschaft Sexling 18 wurde durch Beschluss des Gemeinderates endgültig abgeschlossen.

g) Beratung über die geplante Stallerweiterung auf der Liegenschaft Eckerstorfer (Autengrub 1)

Dem Bauvorhaben der Liegenschaftsbesitzer Autengrub 1 hinsichtlich der geplanten Stallerweiterung wurde die Zustimmung erteilt, weil die Überbauung des öffentlichen Grundes als unwesentlich betrachtet wurde.

h) Beratung über den Straßenbau in der Fadingerstraße

Im Bereich der künftigen Fadingerstraße ist eine Geländeaufschüttung erforderlich und es wurde der Inangriffnahme nach erfolgreicher Grundverhandlung zugestimmt.

i) Beratung über die Straßenplanung im Ahornweg und in der Krankenhausstraße

Im Bereich des Ahornweges ist die Neugestaltung der Verkehrswege hinsichtlich der Breiten und der Gehsteigführung neu zu planen. In der Krankenhausstraße sind im Zusammenhang mit dem Projekt der OÖ Wohnbau sowie der Errichtung der Kinder-REHA entsprechende Planungen für die Verkehrsverbindungen notwendig.

j) Beratung über die öffentliche Fläche (Grünstreifen) in der Teichwiese
Die bestehende Grünfläche entlang der Teichwiese soll im bisherigen Zustand erhalten bleiben und es sollen dort keine Parkplätze errichtet werden.

Punkt 8:

Festlegung einer Straßenbezeichnung für den Bereich Mitterweg

Die neue Straße im Bereich des Mitterweges wird die Straßenbezeichnung „Falkensteinerweg“ erhalten.

Punkt 9:

Kenntnisnahme der neu festgesetzten Elternbeiträge für Kinderbetreuungseinrichtungen ab September 2017

Die Tarife für die Kinderbetreuung werden alljährlich indexangepasst. Es ergibt sich dadurch eine geringfügige Erhöhung bzw. bleiben die Mindestgebühren unverändert.

Punkt 10:

Gewährung einer Beihilfe an die Pfarre zur Kirchenrenovierung

Für die Kirchenrenovierung wird die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg einen Betrag von € 150.000,-- zur Verfügung stellen. Dieser Betrag wird wie folgt ausbezahlt:

2018	€ 45.000,--	2020	€ 35.000,--
2019	€ 40.000,--	2021	€ 30.000,--

Punkt 11:

Beihilfengewährung an die Marketing- und Veranstaltungsplattform Rohrbach-Berg

Der Marketing- und Veranstaltungsplattform Rohrbach-Berg wurde eine Förderung von € 5.000,-- für die notwendigen Standort- und Stadtentwicklungsmaßnahmen bewilligt.

Punkt 12:

Bewilligung einer finanziellen Unterstützung an die Pfadfindergruppe Rohrbach-Berg

Die Pfadfindergruppe Rohrbach-Berg erhält für das heurige Jahr eine Beihilfe in der Höhe von € 3.500,-- zur Abdeckung der laufenden Kosten.

Punkt 13:

Gewährung einer Subvention an das Frauennetzwerk Rohrbach

Das Frauennetzwerk Rohrbach – Interessensverband Frauenkultur – wird im Jahr 2017 mit einer Beihilfe von € 2.000,-- unterstützt.

Punkt 14:

Präsentation der Planunterlagen für das Kinder-REHA-Projekt

Dem Gemeinderat wurden die Planunterlagen für das Kinder-REHA-Projekt zur Kenntnis gebracht. Der Baubeginn ist für Herbst 2017 vorgesehen.

Punkt 15:

Präsentation der geplanten Landesgartenschau in Aigen-Schlägl 2019

Die Ideen für die Landesgartenschau 2019 in Aigen-Schlägl wurden dem Gemeinderat präsentiert und es werden die Gemeinde eingeladen, sich anlässlich dieser Veranstaltung entsprechend zu präsentieren.

Dringlichkeitsantrag Nr. 1:

Abschluss einer Vereinbarung mit dem Oö. Hilfswerk für die Sommer-Kinderbetreuung

Der Gemeinderat hat einer Vereinbarung mit dem OÖ Hilfswerk zur Abwicklung der Sommer-Kinderbetreuung 2017 zugestimmt. Der Sommer-Kindergarten wird in der Zeit vom 07.08. – 25.08.2017 im Pfarrcaritas-Kindergarten Rohrbach eingerichtet.



Der Bürgermeister:

(Andreas Lindorfer)

Angeschlagen am: 14. JULI 2017
Abgenommen am: 17. AUG. 2017



